

Ihre Ausflugsübersicht

MS Sans Souci Zwischen Metropolen und Meisterwerken - von Berlin nach Dresden 30.03. - 04.04.2026



Vor- und Nachname

Vorgangs-Nr.

Kabinen-Nr.

Name	Code	Beschreibung	Hinweise	Dauer	Preis	Kategorie	Mindestteilnehmerzahl	Schwierigkeitsgrad	Maximalteilnehmerzahl	Ausflugzeitraum	Zum Buchen Anzahl eintragen
Dresden - Das Gesamtkunstwerk Dresden	DEDRS01N	Die Stadtrundfahrt durch das auch als „Elbflorenz“ und als „Venedig des Ostens“ bekannte Dresden beginnt am Terrassenufer und führt über die Marienbrücke mit dem berühmten Canaletto-Blick zum Großen Garten, und zur Gläserne Manufaktur. Durch das Villenviertel geht es zu den Elbschlössern, wunderschöne Prunkbauten am Ufer der Elbe gelegen. Bewundern Sie die handbemalten Fliesen in der Dresdener Molkerei der Gebrüder Pfund, dem „Schönsten Milchladen der Welt“. Sehen Sie die historische Altstadt mit dem berühmten Zwinger, dem Theaterplatz mit seinen historischen Bauten, wie Residenzschloss und Hofkirche, Semperoper, Gemäldegalerie Alte Meister und das wohl bekannteste Wahrzeichen der Stadt, die Frauenkirche.	keine geführten Innenbesichtigungen	3 Std.	55,00 €	Kultur,Rundgang,Rundfahrt	20	Moderat	40	Nachmittag	
Meißen - Porzellan- und Weinstadt Meißen	DEMEI01V	• Mittlere Fußwege, zum Teil Kopfsteinpflaster Meißen gilt als die Wiege Sachsens – hier gründete König Heinrich I. eine Burg am Grenzgebiet der slawischen Volksstämme. Höhepunkt ist der Besuch der bedeutendsten und ältesten Porzellanmanufaktur Europas, die 2010 ihr 300jähriges Jubiläum feierte. Anschließend Fahrt zum Burgberg. Hier haben Sie die Möglichkeit mit dem Schrägaufzug auf den Burgberg zu fahren. Rundgang auf dem Burgberg mit der Albrechtsburg, dem ältesten Schlossbau Deutschlands, dem Dom und dem ehemaligen Bischofsschloss. Bei schönem Wetter bietet sich Ihnen ein wunderschöner Ausblick auf die Elbe, die Weinberge und die Altstadt. Über die Burgstraße gelangen Sie zum Marktplatz mit dem spätgotischen Rathaus und der Frauenkirche mit dem ältesten Porzellanlockenspiel der Welt. Am Ende bringt Sie der Bus nach Dresden, wo das Schiff bereits auf Sie wartet. • Dauer Rundgang: etwa 2 Stunden • Teilweise über Kopfsteinpflaster • Transferzeit Meißen - Dresden: etwa 1 Stunde • Besichtigung Porzellanmanufaktur: etwa 1 Stunde		4,5 Std.	79,00 €	Rundfahrt ,Rundgang, Kultur	20	Anspruchsvoll	40	Vormittag	
Torgau - Torgaus historische Altstadt mit Orgelkonzert	DETOR02V	Torgau im Herzen Europas, ist eine Stadt mit über 1000-jähriger Geschichte. Der geführte Rundgang durch die liebevoll erhaltene Altstadt vermittelt einen bildhaften Eindruck von der Entwicklung der Stadt. Mehr als 280 Einzeldenkmale der Spätgotik, insbesondere der Renaissance, aber auch des Barocks machen die Altstadt zu einem flächendeckenden städtebaulichen Denkmal von höchstem Rang. Die Reiseleitung holt Sie direkt von der Schiffsanlegestelle ab. Von da aus sind es nur wenige Gehminuten bis in den Ort, der einst neben Dresden die bevorzugte Residenzstadt der sächsischen Kurfürsten war. Nach dem Rundgang genießen Sie ein Orgelanspiel in der Stadtkirche. Im Anschluss können Sie entweder individuell zum Schiff zurückkehren oder noch etwas freie Zeit in der Stadt genießen. • Dauer Rundgang: etwa 2 Stunden • Dauer Orgelkonzert: etwa 30 Minuten • individueller Rückweg zum Schiff		2,5 Std.	29,00 €	Kultur,Rundgang	15	Anspruchsvoll	25	Vormittag	
Wittenberg - Nonnenflucht und Kirchenbann	DEWTG01A	Begleitet das ehrbar tugendsame und äußerst geschwätzige Waschweib Marie durch die mittelalterlichen Gassen der hochwohlblöblichen Stadt zu Wittenberg. Höret in alter Mundart allerley Geschichte und Geschichten aus dem Wittenberg des 16. Jahrhunderts und lasset Euch von vergangenen Wirklichkeiten berichten.“ Auf diesem Rundgang sehen Sie die schönsten Plätze der historischen Altstadt von Wittenberg und hören so einiges, was Sie in Reiseführern vergeblich suchen würden. • Dauer Rundgang: etwa 1 Stunde • Transferzeit je Richtung: etwa 15 Minuten		1,5 Std.	39,00 €	Rundgang,Kultur	15	Moderat	25	Abend	
Dessau - Spannendes Dessau & historisches Wittenberg	DEDES01N	Dessau ist eine Stadt mit einer achthundertjährigen wechselvollen Geschichte, und ein Ort, in dem sich die Lebenswege vieler berühmter Persönlichkeiten wie Moses Mendelssohn, Wilhelm Müller und Kurt Weill kreuzten. Während einer Stadtrundfahrt (ohne Innenbesichtigungen) bekommen Sie einen Überblick zur Gegenwart, zur Geschichte des Fürstenhauses und zum UNESCO Welterbe Bauhaus und Meiserhäuser. Anschließend Fahrt nach Wittenberg. In der Lutherstadt Wittenberg genießen Sie ein Flair von Reformation und Renaissance. Bei einem Rundgang durch die Altstadt, in der die steinernen Zeitzeugen wie Perlen aneinandergereiht sind, kommt man geradewegs zur Schlosskirche mit der weltberühmten Thesentür und den Gräbern Luthers und Melancthons. Am Ende bringt Sie der Bus zum Liegestelle in Wittenberg. • Stadtrundfahrt Dessau: etwa 1 Stunde • Transferzeit Dessau bis Wittenberg: etwa 1 Stunde • Stadtrundgang Wittenberg: insgesamt etwa 1,5 Stunden • kleine Rundgang Pause • Transferzeit Wittenberg bis Schiffsanleger: etwa 15 Minuten		5 Std.	75,00 €	Rundfahrt ,Rundgang, Kultur	20	Moderat	45	Nachmittag	
Hohenwarthe Schleuse - Die "Ottostadt" Magdeburg	DEOWH01N	Magdeburg, bekannt als Wirkungsstätte des bedeutenden Naturforschers und Diplomaten Otto von Guericke (1602 - 1686) und als Geburtsort des Musikers Georg Philipp Telemann (1681 – 1767), galt einst als eine der schönsten Städte Deutschlands. In ihrer wechselvollen Vergangenheit erlebte die fast 1200-jährige Elbestadt neben schweren Zerstörungen immer wieder Blütezeiten, die das heute sehr vielfältige Stadtbild prägen. Verbliebene architektonische Zeugen aller Stilepochen erinnern an die einstige Pracht und den Reichtum der ehemaligen Kaiserstadt. Nicht zuletzt wegen der Schönheit des Klosters „Unser Lieben Frauen“ wird die Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts liebevoll als Perle und „Straße der Romanik“ bezeichnet. Neben dem Kloster und verschiedenen Kirchen aus dieser Zeit ist es vor allem der Magdeburger Dom - das Wahrzeichen der Stadt - der das historische Stadtbild formt. Der Dom "St. Katharina und Mauritius" ist der älteste gotische Sakralbau auf deutschem Boden und mit seiner Höhe von 104 Metern der höchste Sakralbau Ostdeutschlands. Seine Ursprünge liegen bereits im Jahr 937, als Otto I. ein Kloster zu Ehren des Heiligen Mauritius gründete, dessen Kirche er ab 955 zur romanischen Basilika ausbauen ließ. 968 wurde Magdeburg zum Erzbistum erhoben. Für diesen romanischen Dom ließ Otto I. unter anderem italienische Kunstwerke nach Magdeburg bringen. Zusammen mit der ottonischen Kaiserpfalz bildete der Dom den Mittelpunkt des sogenannten "Dritten Roms". Nach dem Rundgang durch das Domviertel, lehnen Sie sich im Bus zurück und erleben Magdeburg aus einem anderen Blickwinkel bei einer kurzen Rundfahrt. Die Rundfahrt endet am Schiffsanleger in Magdeburg. • Transferzeit Hinfahrt: etwa 30 Minuten • Rundgang: etwa 1 Stunde • Rundfahrt: etwa 15 Minuten	Nur Außenbesichtigungen	2,5 Std.	65,00 €	Kultur,Rundgang,Rundfahrt	20	Moderat	43	Nachmittag	